

Ihre Ansprechpartner

Psychosomatische Erkrankungen können die unterschiedlichsten Ursachen haben. Deshalb ist die Behandlung durch ein multiprofessionelles Team mit Experten unterschiedlicher Fachrichtungen erforderlich.

In unserer Klinik arbeiten Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen, Kunst- und Bewegungstherapeutinnen, Krankenschwestern und -pfleger sowie Sozialarbeiter interdisziplinär zusammen.



Prof. Dr. med. Stephan Herpertz
Direktor der Klinik



Dr. med. Gabriele Gerlach
Stellvertretende Direktorin
der Klinik



Prof. Dr. med. Henrik Kessler
Oberarzt der Klinik



PD Dr. med. Bert te Wildt
Oberarzt der Klinik

Anfahrt & Kontakt

von der A 40 kommend: Ausfahrt Bochum Stadion
• 3. Straße rechts in die Küppersstraße • bis zum Ende,
dann rechts in die Klinikstraße • nächste Straße rechts in
die Alexandrinenstraße

aus allen anderen Richtungen: siehe Anfahrtsplan
mit öffentlichen Verkehrsmitteln: ab Hbf. mit der
U-Bahn 308/318 bis Haltestelle Planetarium



LWL-Universitätsklinikum Bochum der Ruhr-Universität Bochum

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Adresse: Alexandrinenstraße 1-3
44791 Bochum

Telefon: 0234 5077-3333

Fax: 0234 5077-3759

E-Mail: anja.volke@lwl.org

Internet: www.lwl-uk-bochum.de



LWL-Universitätsklinikum Bochum
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

UK RUB UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM



Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Unsere Klinik behandelt Patientinnen und Patienten ab 18 Jahren auf zwei Stationen mit insgesamt 36 vollstationären und 8 teilstationären Behandlungsplätzen.

Unser Angebot richtet sich an Frauen und Männer mit

- Essstörungen
- somatoformen (Schmerz-) Störungen sowie chronischen Schmerzsyndromen mit körperlichen und psychischen Faktoren
- Traumafolgestörungen (z. B. posttraumatischen Belastungsstörungen)
- Angststörungen
- Depressionen
- Zwangsstörungen
- Persönlichkeitsstörungen (z. B. Borderline-Persönlichkeitsstörungen)
- seelischen Problemen der Krankheitsverarbeitung bei chronischen Krankheiten



Unser Angebot



Wir bieten unseren Patientinnen und Patienten eine umfassende Behandlung in medizinischer, psychotherapeutischer und sozialer Hinsicht.

Das Behandlungsprogramm hat einen

- tiefenpsychologischen und
- verhaltenstherapeutischen Schwerpunkt

und sieht

- Einzelpsychotherapie
- Gruppenpsychotherapie
- Gestaltungstherapie
- konzentrierte Bewegungstherapie
- Tanztherapie
- Entspannungstechniken (z. B. autogenes Training)
- Sporttherapie
- Sozialarbeit

als wichtige Elemente unseres Behandlungsangebotes vor.

Diese werden ergänzt durch verschiedene störungsorientierte Therapieangebote und soziotherapeutische Aktivitäten.

Individuelle Behandlung

Bei uns wird jede Patientin bzw. jeder Patient als Mensch mit individuellen Problemen und Bedürfnissen betrachtet und behandelt. Dem jeweiligen Krankheitsbild entsprechend entwickeln die Therapeuten ein individuelles Behandlungsprogramm.

Die Ambulanz der Klinik ist die erste Anlaufstelle für Menschen mit psychosomatischen Beschwerden. In einem Gespräch erörtern Ärzte und Psychologen gemeinsam mit den Patienten mögliche Hilfestellungen und die Notwendigkeit einer ambulanten oder stationären Behandlung.

Ambulanzen

- Allgemeine psychosomatische Ambulanz
- Schmerzambulanz
- Traumaambulanz
- Ambulanz für Essstörungen und Adipositas
- Medienambulanz für Internet- und Computerspielabhängigkeit
- Verhaltenssucht-Ambulanz
- Ambulanz für Störungen der Krankheitsverarbeitung bei chronischen Krankheiten (z. B. Psychodiabetologie)

Die (teil-)stationäre Behandlung ist störungsorientiert und hat einen tiefenpsychologischen und verhaltenstherapeutischen Schwerpunkt. Die Behandlung kann durch Familien- und Paargespräche ergänzt werden.